

Anfrage der AfD-Fraktion vom 18.12.2025
hier: Baustelle Bruchstraße – Ampelschaltung, Verkehrsbelastung und Dauer der Maßnahme

Frage 1:

Aus welchen verkehrsplanerischen oder sicherheitsrelevanten Gründen wurden an der Baustelle Bruchstraße derart lange Ampelphasen eingerichtet, obwohl diese zu deutlichen Rückstaus führen?

Antwort:

Die Baustellenampel wurde durch das Verkehrsabsicherungsunternehmen aufgestellt. Bei der Programmierung der Ampel gab es wohl einen Fehler. Bei einem gemeinsamen Ortstermin mit der Baufirma und dem beauftragten Verkehrsabsicherungsunternehmen wurde bereits seitens der Verwaltung auf die Fehler bei der Programmierung der Ampel hingewiesen.

Frage 2:

Wurden kürzere Ampelphasen oder alternative Verkehrsführungen geprüft, um die Verkehrsbelastung zu reduzieren, und falls ja, mit welchem Ergebnis?

Antwort:

Es wurde seitens der Verwaltung eine alternative Verkehrsführung geprüft. Die geänderte Verkehrsführung wird im Laufe der 4.KW eingerichtet. Die Verwaltung prüft, ob der gewünschte Effekt einer reduzierten Verkehrsbelastung eintritt.

Frage 3:

Wie lange ist die Baustelle auf der Bruchstraße nach aktuellem Stand noch vorgesehen, und sind Änderungen am Bauablauf oder an der Verkehrsführung geplant?

Antwort:

Ein konkretes Datum für den Abschluss der Maßnahme steht noch nicht fest. Die Maßnahme musste wegen anderer Maßnahmen insbesondere der Sanierung der DB Brücke Rosmarinstraße mehrfach unterbrochen werden. Hintergrund ist, dass die DB für Arbeiten an der Brücke nur einmal pro Jahr eine Sperrpause bekommt, damit die Arbeiten an der Brücke durchgeführt werden können.